



# Loverboys: Checkliste für Eltern & Angehörige

**Ein Mädchen oder eine junge Frau hat einen neuen Freund und ist sehr verliebt. Aber Sie als Eltern oder Angehörige haben kein gutes Gefühl? Ist der junge Mann wirklich in Ordnung – oder vielleicht ein Loverboy, der Mädchen und junge Frauen für sich gewinnt, um sie später zur Prostitution zu zwingen und auszubeuten?**

## Was sind Loverboys?

Loverboys versuchen, die Liebe und das Vertrauen von Mädchen und jungen Frauen zu gewinnen. Ihr Ziel: Sie wollen ihre Opfer in die Prostitution zwingen. Sie sprechen Mädchen und Frauen in sozialen Medien wie TikTok, Instagram oder Twitch an, in Clubs, auf der Straße und auch im Umfeld von Schulen. Opfer von Loverboys sind oft zwischen 12 und 18 Jahre alt. Auch behütete Mädchen und junge Frauen aus intakten Familien sind betroffen.

## Mögliche erste Anzeichen

Ihre Tochter oder eine Angehörige ...

- zeigt neue veränderte Verhaltensweisen.
- wirkt bedrückt, traurig, deprimiert.
- ist ständig müde und will alleine sein.
- will nichts von ihrem Freund erzählen.
- kauft sich teure Kleidung, stylt sich neuerdings ganz anders und schminkt sich stark.
- hat plötzlich mehrere Handys (mit Prepaid-Karten).
- schottet sich von der Familie und von ihrem Freundeskreis ab.

## Gut zu wissen:

- ▶ Loverboys suchen sich ihre Opfer aus allen Gruppen der Gesellschaft. Auch Mädchen, die in intakten Familien leben.
- ▶ Oft suchen sie sich eher schüchterne und unerfahrene junge Frauen und Mädchen (schon ab einem Alter von 11 oder 12 Jahren) mit wenig Selbstvertrauen.

**Mehr erfahren:**  
[bayern-gegen-gewalt.de/  
loverboys](https://bayern-gegen-gewalt.de/loverboys)



### Massive Warnsignale

Ihre Tochter oder Angehörige ...

- erhält ständig Kontrollanrufe, bei Tag und Nacht.
- wird plötzlich schlechter in der Schule und/oder fehlt unentschuldig.
- bereitet sich auf eine Reise ins Ausland vor.
- nimmt Drogen oder trinkt Alkohol.
- hat öfter blaue Flecken, Blutergüsse, Kratzer oder Striemen. Sie versucht, sie zu verbergen, will nicht sagen, woher sie stammen oder erzählt unglaubliche Geschichten.
- duscht (stunden-)lang (um sich die „Beschmutzung“ durch die erlebte Gewalt und/oder Vergewaltigung vom Körper zu waschen).
- bleibt oft lange und ohne Absprache weg oder haut von zu Hause ab.
- lügt Sie anscheinend häufig an.
- vermeidet Gespräche mit der Familie und zieht sich oft zurück.

### Tipps!

Ihre Tochter oder Angehörige liebt ihren Freund. Oder sie schämt sich und hat vielleicht auch Angst, dass sie eine Straftat begeht. (Das ist übrigens unbegründet! Wer zur Prostitution gezwungen wird, macht sich nicht strafbar!) Oder der Loverboy erpresst sie, zum Beispiel mit Nacktfotos oder Androhung von Gewalt (zum Beispiel gegen ihre Familie), und zwingt sie so zum Schweigen. Wenn Sie den Loverboy angreifen, fühlt auch sie sich angegriffen. Sie wird ihn verteidigen und sich noch stärker abschotten. **Deshalb:**

- ▶ Machen Sie Ihrer Tochter oder Angehörigen keine Vorwürfe.
- ▶ Üben Sie keinen Druck aus. Damit grenzen Sie sich klar vom Loverboy ab, der mit Zwang und Drohungen arbeitet.
- ▶ Zeigen Sie ihr deutlich, dass Sie zu ihr stehen, sie lieben und unterstützen.
- ▶ Erkundigen Sie sich über ihren Freund und sein Umfeld.
- ▶ Thematisieren Sie die Loverboy-Methode und sprechen Sie mit Ihrer Tochter darüber.
- ▶ Holen Sie sich professionelle Beratung und Hilfe.



### Sie kennen den Freund des Mädchens?

#### Achten Sie zum Beispiel auf diese Anzeichen:

Der neue Freund Ihrer Tochter oder Angehörigen ...

- geht nicht zur Schule und hat keinen Job oder erzählt großspurig über seine Erfolge.
- bringt mitunter zu Treffen kleine Aufmerksamkeiten oder Geschenke mit, auch der Familie, und/oder prahlt mit teuren Klamotten. Es kann aber auch genau das Gegenteil sein, dass er sich als Opfer mit vielen Schulden darstellt.
- ist deutlich älter (nicht unbedingt!).
- lehnt Kontakte und Einladungen in die Familie ab oder vermittelt den Eindruck, besonders zuverlässig oder vertrauenswürdig zu sein.

#### Ein weiteres Signal:

- Es gibt Unstimmigkeiten in den Erzählungen Ihrer Tochter und seinen Erzählungen, was seine Familie und sein Leben anbelangt.



## BERATUNG UND HILFE

Sie machen sich Sorgen um ein Mädchen oder eine junge Frau in Ihrer Familie? Infos und Rat erhalten Sie zum Beispiel hier:

- ▶ **Elternberatung der Nummer gegen Kummer**  
0800 111 0 550 oder  
[nummergegenkummer.de/elternberatung](https://nummergegenkummer.de/elternberatung)
- ▶ **bke-Elternberatung** (per E-Mail oder Chat)  
[eltern.bke-beratung.de](https://eltern.bke-beratung.de)

Weitere Infos & Beratungsangebote speziell zu Zwangsprostitution und Loverboys:

[bayern-gegen-gewalt.de/loverboys](https://bayern-gegen-gewalt.de/loverboys)